
AVR Caritas-Rechner

- Anleitung -



AVR Caritas-Rechner

Allgemeine Hinweise zur Nutzung des Tools

- Im ARV Caritas-Rechner wird auf Basis der eingetragenen Dienstanzahl und der zur Verfügung stehenden VK-Zahl die Einhaltung der zulässigen Dienste unter Berücksichtigung der eingetragenen Tage pro Monat geprüft. Ebenso kann die Einhaltung der zu arbeitenden Wochenenden geprüft werden.
- Unter Berücksichtigung der Anzahl der Bereitschaftsdienste können die Kosten für die Zuschlagszahlungen von „kleinen Fachabteilungen“ mit Abteilungen ohne eine entsprechende Dienstvereinbarung verglichen werden.
- Eine Tooldatei kann dabei für mehrere Dienstgruppen verwendet werden, was vor allem dann notwendig ist, wenn sich mehrere Dienstgruppen an einem (oder mehreren) Dienst(en) beteiligen.
- Die **gelb** hinterlegten Felder im Tool sind **auszufüllende** Felder, alle anderen Felder sind mit Formeln versehen und werden automatisch befüllt.
- Die Prüfungsergebnisse (Einhaltung der tariflichen Vorgaben zu Dienstanzahl und zu arbeitenden Wochenenden) werden farblich markiert. **Grüne** und **rote** Felder im Tool stehen für folgende Einstufung:

durchschnittliche
Einhaltung der tariflichen
Höchstgrenzen

durchschnittliche
Überschreitung der
tariflichen Höchstgrenzen

AVR Caritas-Rechner

Tabellenblatt Prüfung BD und RB: Einzutragende Dienste

Rechner zur Prüfung der Einhaltung der Vorgaben Anlage 30 AVR Caritas

Höchstanzahl monatlicher Bereitschaftsdienste und Rufbereitschaften

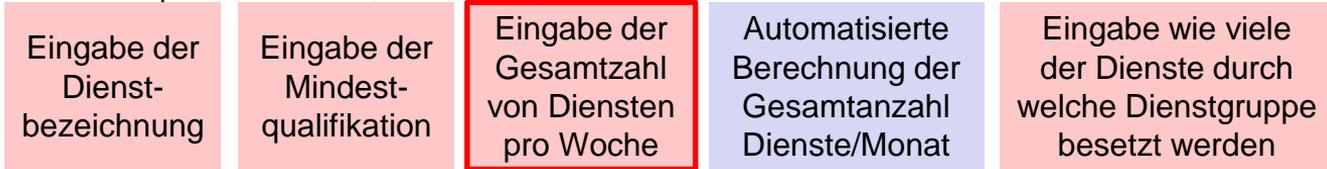
Abteilung(en)	Anzahl Tage/Monat	Dienstgruppe				
Chirurgische Kliniken	28,00	WB-Ass.	FÄ	OÄ UCH	OÄ ACH	OÄ GCH

Anzahl im Monat zu besetzender Dienste:

Name des Dienstes		Mindest-qualifikation	Gesamtzahl Dienste/Woche	Gesamtzahl Dienste/Monat	davon besetzt durch die betreffende Dienstgruppe				
Bereitschaftsdienst	Vordergrunddienst	WB-Ass.	5,5	22,00	16,50	5,50			
Bereitschaftsdienste gesamt					16,50	5,50	0,00	0,00	0,00
Rufbereitschaft	ÄÄ-Rufbereitschaft	WB-Ass.	7	28,00	28,00				
	Hintergrund UCH	OA	7	28,00			28,00		
	Hintergrund ACH	OA	7	28,00				28,00	
	Hintergrund GCH	OA	7	28,00					28,00
Rufbereitschaften gesamt					28,00	0,00	28,00	28,00	28,00

Eingabe der zu betrachtenden Abteilung, die Anzahl Tage/Monat, die geprüft werden soll und die relevanten Dienstgruppen

Die Eingabe der Gesamtzahl von Diensten pro Monat erfolgt unter der Berücksichtigung der tariflichen Wertung der Dienste (Anmerkungen zu § 10 Abs. 8 & 10)



AVR Caritas-Rechner

Tabellenblatt *Prüfung BD und RB*: Anzahl der Dienstteilnehmer

Abteilung(en)
Chirurgische Kliniken

Anzahl Tage/Monat
28,00

Dienstgruppe				
WB-Ass.	FÄ	OÄ UCH	OÄ ACH	OÄ GCH

• • •

Anzahl der Dienstteilnehmer:

VK Dienstteilnehmer gesamt
davon anteilige VK für BD
davon anteilige VK für RB

7,65	2,00	3,00	4,00	2,00
4,00	2,00			
3,65	0,00	3,00	4,00	2,00

Eingabe wie viele
Dienstteilnehmer pro
Dienstgruppe gesamt zur
Verfügung stehen

Eingabe wie viele VK der
Dienstteilnehmer für den
Bereitschaftsdienst vorgehalten
werden

Automatisierte Berechnung wie
viele VK anteilig für die
Rufbereitschaften verbleiben

AVR Caritas-Rechner

Tabellenblatt *Prüfung BD und RB*: Prüfungsergebnisse

Abteilung(en)
Chirurgische Kliniken

Anzahl Tage/Monat
28,00

Dienstgruppe				
WB-Ass.	FÄ	OÄ UCH	OÄ ACH	OÄ GCH

• • •

Prüfergebnis:

Bereitschaftsdienste/VK im Monat

Rufbereitschaften/VK im Monat

Ø Punktzahl/VK***

Prüfkriterium: 4 BD/Monat: →
 Prüfkriterium: 13 BD/Quartal*:
 Prüfkriterium: 7 BD/Monat**:
 Prüfkriterium: 13 RB/Monat: →

4,13	2,75	keine	keine	keine
12,38	8,25	keine	keine	keine
4,13	2,75	keine	keine	keine
7,67	keine	9,33	7,00	14,00
42,7	35,8	37,3	28,0	56,0

Automatisierte Berechnung wie viele Bereitschaftsdienste je VK im Monat zu leisten sind

Automatisierte Berechnung wie viele Rufbereitschaften je VK im Monat zu leisten sind

Automatisierte Berechnung der Punktzahl pro VK, wenn Bereitschaftsdienste mit 13 Punkten und Rufbereitschaften mit 4 Punkten bewertet werden

AVR Caritas-Rechner

Tabellenblatt *Prüfung Wochenenden*: Einzutragende Dienste

Abteilung(en)		Anzahl WE/Monat	Dienstgruppe				
Chirurgische Kliniken			WB-Ass.	FÄ	OÄ UCH	OÄ ACH	OÄ GCH
		4,00					
Anzahl der an einem Wochenende mindestens benötigten Ärzte aufgrund der Standard-Diensteinteilung:							
Name des Dienstes		benötigte Ärzte	davon besetzt durch die betreffende Dienstgruppe				
Bereitschaftsdienst							
Bereitschaftsdienst	Vordergrunddienst	3	3,00	0,00			
	Bereitschaftsdienste gesamt		3,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Rufbereitschaft	AÄ-Rufbereitschaft	1	1,00				
	Hintergrund UCH	1		1,00			
	Hintergrund ACH	1			1,00		
	Hintergrund GCH	1				1,00	
	Rufbereitschaften gesamt		1,00	0,00	1,00	1,00	1,00
Regeldienste	ZNA-Dienst SA+SO	1	1,00				
	Visistendienst SA	1		1,00			
	Regeldienste gesamt		1,00	1,00	0,00	0,00	0,00
Dienstwochenenden gesamt			5,00	1,00	1,00	1,00	1,00
Dienstwochenenden pro Monat			20,00	4,00	4,00	4,00	4,00

Eingabe der Anzahl an Wochenenden/Monat

Eingabe der benötigten Ärzte je Bereitschaftsdienst pro Dienstgruppe

Eingabe der benötigten Ärzte je Rufbereitschaft pro Dienstgruppe

Eingabe der benötigten Ärzte je Regeldienst pro Dienstgruppe

Automatisierte Berechnung der Dienstwochen gesamt und pro Monat



AVR Caritas-Rechner

Tabellenblatt *Prüfung Wochenenden*: Anzahl der Dienstteilnehmer und Prüfungsergebnis

Abteilung(en)	Anzahl WE/Monat	Dienstgruppe				
		WB-Ass.	FÄ	OÄ UCH	OÄ ACH	OÄ GCH
Chirurgische Kliniken	4,00					

• • •

Anzahl der Dienstteilnehmer:

VK Dienstteilnehmer gesamt	7,65	2,00	3,00	4,00	2,00
----------------------------	------	------	------	------	------

Prüfergebnis:

Dienstwochenenden/VK im Monat	Prüfkriterium: 2 WE/Monat:	2,61	2,00	1,33	1,00	2,00
	Prüfkriterium: 7 WE/Quartal*:	7,84	6,00	4,00	3,00	6,00

Automatisierte Übernahme der
VK-Zahlen aus dem Tabellenblatt
Prüfung BD und RB

Automatisierte Berechnung wie
viele Dienstwochenenden pro
VK im Monat zu leisten sind

AVR Caritas-Rechner

Tabellenblatt *Kostenvergleich mit § 8 Abs. 3: Grundparameter und kl. Fachabteilung*

Grundparameter	
5	am BD teilnehmende VK
30,5	Anzahl BD pro Monat
15,5	Dauer BD Montag
15,5	Dauer BD Dienstag
15,5	Dauer BD Mittwoch
15,5	Dauer BD Donnerstag
15,5	Dauer BD Freitag
24	Dauer BD Samstag
24	Dauer BD Sonntag/Feiertag
17,9	durchschnittliche BD-Dienst-Dauer in Stunden

Eingabe der am BD teilnehmenden VK, der Anzahl BD pro Monat und der BD Dauern je Wochentag

Automatisierte Berechnung der durchschnittlichen BD-Dauer in Stunden

Vergütung auf Basis der Sonderregelung für "Kleine Fachabteilungen" (Anmerkungen zu § 6 Abs. 10 Anlage 30 AVR Caritas)	
6,1	durchschnittliche Anzahl Dienste je VK und Monat
10%	Zuschlag pro Dienst über 4 Dienste hinaus
18,8	Zuschlagszahlung im Monat in Stunden

Automatisierte Berechnung der durchschnittlichen Anzahl Dienste/VK und Monat, Angabe des Zuschlags pro Dienst bei mehr als 4 Diensten und Berechnung der Zuschlagszahlungen im Monat in Stunden

AVR Caritas-Rechner

Tabellenblatt *Kostenvergleich mit § 8 Abs. 3: Bezahlung ohne Sonderregelung & Vergleich*

Vergütung ohne Sonderregelung "Kleine Fachteilungen" (§ 8 Abs. 3 Satz 3 Anlage 30 AVR Caritas)*

6,1	Durchschnittliche Anzahl Dienste je VK und Monat
1,0	Anzahl 5. Dienste je VK und Monat
10%	Zuschlag pro 5. Dienst
9,0	Zuschlagszahlung für 5. Dienst pro Monat in Stunden
1,0	Anzahl 6. Dienste je VK und Monat
20%	Zuschlag pro 6. Dienst
14,9	Zuschlagszahlung für 6. Dienst pro Monat in Stunden
0,1	Anzahl 7. Dienste je VK und Monat
30%	Zuschlag pro 7. Dienst
2,4	Zuschlagszahlung für 7. Dienst pro Monat in Stunden
0,0	Anzahl 8. Dienste je VK und Monat
40%	Zuschlag pro 8. Dienst
0,0	Zuschlagszahlung für 8. Dienst pro Monat in Stunden
26,3	Zuschlagszahlung im Monat in Stunden

*mit Berücksichtigung der Staffelung für einen 5. Bereitschaftsdienst pro Kalendermonat einmal im Vierteljahr nach § 8 Abs. 3 Satz 4

Vergleich

18,8	Vergütung auf Basis der Sonderregelung für "Kleine Fachabteilungen"
26,3	Vergütung ohne Sonderregelung "Kleine Fachteilungen"
-7,5	Differenz

Automatisierte Berechnung der Zuschlagszahlungen differenziert nach Zuschlagshöhe mit Berücksichtigung der Staffelung für einen 5. BD pro Kalendermonat einmal im Vierteljahr

Automatisierte Berechnung der Differenz der Zuschlagszahlungen im Kalendermonat in Stunden bei/ohne Berücksichtigung der Sonderregelung zur „kleinen Fachabteilung“